Hinweis:

- Formular für Streitigkeiten aus dem Arbeitsverhältnis (Streitwert bis maximal Fr. 30'000.00)
- Bevor die Klage beim Kantonsgericht Nidwalden eingereicht werden kann, muss das Schlichtungsverfahren vor der Schlichtungsbehörde Nidwalden, Rathausplatz 9, Postfach 1244, 6371 Stans, durchgeführt werden.

Einschreiben

Kantonsgericht Nidwalden
Zivilabteilung / Einzelgericht
Rathausplatz 1
6371 Stans

Ort: _____, Datum: _____

KLAGE

1. Klagende Partei

Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____
PLZ, Ort: _____
Telefonnummer: _____
Email-Adresse: _____

Vertreter/in der klagenden Partei:

Name: _____
Vorname: _____
Adresse: _____
PLZ, Ort: _____
Telefonnummer: _____
Email-Adresse: _____

2. Beklagte Partei

Name: _____
Vorname: _____
oder
Firma: _____
Adresse: _____
PLZ, Ort: _____

betreffend Forderung aus Arbeitsverhältnis

ART UND DAUER DER ANSTELLUNG:

Schriftlicher Vertrag: ja nein vom: _____ (beilegen)
 Eintritt am: _____ Probezeit (Dauer): _____
 Nettolohn (pro Monat/Std.*): _____ Bruttolohn (pro Monat/Std.*): _____
 Provision: _____ Spesen: _____
 Zulagen: _____
 13. Monatslohn/Gratifikation*: Fr.: _____
 Vereinbarte Arbeitszeit
 (pro Tag/Woche): _____ angestellt als: _____

BEENDIGUNG DER ANSTELLUNG:

Kündigung: ja nein durch: Arbeitgeber Arbeitnehmer
 mit Begründung: ja nein wie: schriftlich mündlich
 ordentliche Kündigung erfolgte am: _____ auf: _____
 Fristlose Kündigung erfolgte am: _____ Letzter Arbeitstag: _____

LOHNFORDERUNGEN (BRUTTO):

Lohn bis zum Austritt: vom: _____ bis: _____ Fr. _____
 Lohnausfall für Kündigungsfrist: vom: _____ bis: _____ Fr. _____
 Entschädigung wegen fristloser Entlassung
 /missbräuchlicher Kündigung: Fr. _____
 Entschädigung wegen Diskriminierung:
 - in der Ablehnung einer Anstellung Fr. _____
 - in der Kündigung Fr. _____
 - durch sexuelle Belästigung Fr. _____
 13. Monatslohn/Gratifikation: Fr. _____
 Provisionen (gemäss beiliegender Aufstellung): Fr. _____
 Ferienlohn (Anzahl Ferientage): _____ Fr. _____
 Unfall-/Krankenlohn: vom: _____ bis: _____ Fr. _____
 Überstundenlohn (gemäss beiliegender Aufstellung): Fr. _____
 Zahlung des wegen Diskriminierung geschuldeten Lohnes
 vom: _____ bis: _____ Fr. _____
Spesen (gemäss beiliegender Aufstellung): Fr. _____
Rückforderung von Lohnabzügen
 (beanstandete Abrechnung beilegen): Fr. _____
Weitere Geldforderungen (bitte genau bezeichnen): Fr. _____
 _____ Fr. _____
 _____ Fr. _____
 Verzugszins zu 5 % ab _____ Fr. _____
Total der Forderung: Fr. _____

ABZÜGE AUF DIE LOHNFORDERUNGEN:**Bei Freistellung:**

Haben Sie während Ihrer Freistellung während der Kündigungsfrist anderweitig Lohn bezogen?

ja nein

Wenn ja, wieviel?

Fr. _____

Bei angefochtener fristloser Kündigung:

Haben Sie während der ordentlichen Kündigungsfrist Arbeitslosenentschädigung erhalten?

ja nein

Wenn ja, wieviel?

Fr. _____

Von welcher Arbeitslosenversicherung?

Adresse: _____

ANDERE FORDERUNGEN:

Arbeitsbestätigung (nur über Art und Dauer der Anstellung)

ja nein

Zeugnis über Leistungen und Verhalten (Arbeitszeugnis)

ja nein

Zeugnisänderung (Zeugnis beilegen)

ja nein

Provisions-/Lohnabrechnung für die Zeit

vom: _____ bis: _____

ja nein

Anfechtung der Kündigung wegen Missbrauchs:

ja nein

Missbräuchlicher Grund: _____

ja nein

Verbot oder Unterlassung drohender Diskriminierung

ja nein

Beseitigung bestehender Diskriminierung

ja nein

Feststellung einer sich weiter störend auswirkenden Diskriminierung

ja nein

Weitere Ansprüche? Was? _____
(wie etwa Herausgabe von Gegenständen etc.)

KOSTEN DES GERICHTSVERFAHRENS:

Hinweis: Bis zu einem Streitwert von Fr. 30'000.00 werden den Parteien keine Gerichtskosten auferlegt. Jedoch haben die Parteien im Verhältnis ihres Unterliegens die Gegenpartei zu entschädigen. Der Streitwert eines Arbeitszeugnisses beträgt einen Bruttomonatslohn.

Total der Forderungen =

Fr. _____

Forderung eines Arbeitszeugnisses =

Fr. _____

Total Streitwert =

Fr. _____

BEGRÜNDUNG:

Eine Begründung ist nicht erforderlich, aber sinnvoll. Es sind die Gründe darzulegen, weshalb Ihnen die Forderungen zugesprochen werden sollen. Die verfügbaren Urkunden, die als Beweismittel dienen sollen, sind beizulegen.

RECHTSBEGEHREN:
(unbedingt auszufüllen)

Beispiel:

1. Der/Die Beklagte habe dem Kläger/der Klägerin Fr. 2'000.00 nebst Zins zu 5 % seit dem (Datum) zu bezahlen.
2. Der/Die Beklagte habe dem Kläger/der Klägerin ein Arbeitszeugnis auszustellen.
3. Der/Die Beklagte habe dem Kläger/der Klägerin die notwendigen Auslagen und eine angemessene Entschädigung für den Arbeitsaufwand und das Erscheinen vor Gericht zu bezahlen.

SPRACHKENNTNISSE UND GERICHTSTERMINE:

Wenn Sie nicht genügend Deutsch sprechen, um den Prozess führen zu können, benötigen Sie einen Übersetzer (Dolmetscher).

Meine Muttersprache: _____

Ich bringe einen Dolmetscher selber mit: ja nein

Ich benötige einen Dolmetscher des Gerichts: ja nein

Sind Sie in der nächsten Zeit zwingend verhindert, Termine wahrzunehmen (Militärdienst, bereits gebuchte Ferien usw.), so geben Sie dies bitte an:

abwesend vom: _____ bis: _____

UNTERSCHRIFT:

Der/Die Kläger/in ersucht/en Sie deshalb, sehr geehrte Frau Kantonsgerichtspräsidentin, sehr geehrter Herr Kantonsgerichtspräsident, um Gutheissung der Klage, unter Kosten- und Entschädigungsfolge zu Lasten des/der Beklagten.

Mit freundlichen Grüssen

(Unterschrift Kläger/in)

(Ort)

(Datum)

BEILAGENVERZEICHNIS:

Bitte reichen Sie alle Unterlagen und verfügbaren Urkunden, welche in vorliegendem Verfahren als Beweismittel dienen sollen, dem Gericht zusammen mit diesem Klageformular ein. Weiter sind einzureichen: Eine Vollmacht bei Vertretung und die Klagebewilligung oder die Erklärung, dass auf das Schlichtungsverfahren verzichtet wird. Andere Beweismittel (z.B. Zeugen, Augenschein, etc.); Zeugen sind mit Namen, Beruf, Stellung im Betrieb, Adresse sowie allenfalls Muttersprache zu bezeichnen

Urkunden:

(Zutreffendes ankreuzen)

- Klagebewilligung
- Erklärung, dass auf Schlichtungsverfahren verzichtet wird
- Arbeitsvertrag
- Provisionsaufstellung
- Kündigung
- Überstundenaufstellung
- Protest / Mahnbrief
- Spesenaufstellung
- Lohnabrechnung/en
- Zeugnis(-änderung)
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____
- _____

Eingaben und Beilagen sind in je einem Exemplar für das Gericht und für jede Gegenpartei einzureichen. Andernfalls werden die entsprechenden Kopien durch das Gericht angefertigt, wobei die Kosten von Fr. 1.30 pro Seite in Rechnung gestellt werden können.